

Reher Kratt (FFH DE 1923-302)

Das FFH-Gebiet mit einer Größe von 92 ha liegt etwa 5 km südwestlich von Hohenwestedt. Überwiegende Teile des Gebietes befinden sich im Eigentum des Kreises Steinburg, der Stiftung Naturschutz und des NABU. Teile des Gebietes wurden bereits 1938 als Naturschutzgebiet ausgewiesen.

Bei dem Gebiet handelt es sich um einen Komplex aus trockenen Heiden (4030), Wacholderheiden (5130), bodensauren Eichenwäldern (9190), Kratt-Beständen sowie Magergrünland. Als Teil eines ehemals ausgedehnten Moor-Heide-Gebietes finden sich neben trockenen, mageren Standorten auch Übergänge zum Niedermoor. Der Gesamtkomplex ist Lebensraum des Laubfrosches.

Der Reher Kratt ist als eines der wenigen Vorkommen der Wachholderheiden in Schleswig-Holstein mit herausragenden Pflanzen- und Tierartenvorkommen von landesweiter Bedeutung und besonderer Schutzwürdigkeit.

Das übergreifende Schutzziel ist die Erhaltung des Moor-Heide-Komplexes als Rest einer ehemals ausgedehnten Heidelandschaft.

Hinweis: die Ziffern in Klammern geben die Codierung der Lebensraumtypen nach der FFH-Richtlinie an.

Für weitere Informationen nutzen Sie bitte nachfolgende Links – Vielen Dank!

Die detaillierten und rechtsverbindlichen Erhaltungsziele für das FFH-Gebiet **Reher Kratt** finden Sie hier:

[Erhaltungsziele](#)

[Standard-Datenbogen](#)

[Übersichtskarte des Gebietes](#)